

**Atelier für kunstgewerbliche Frauenarbeiten**

von W. Carol. Schmidt, Seidenstr. 3.  
Spezialitäten: Kerbschnitt, Lederschnitt und Kunststickerei.

**Arbeits- und Nachhilfe-Institut für Schüler höherer Unterrichtsanstalten:**

Umlauf, F. A., Holzhofg. 7.

**Dienstmädchen-Lehranstalt,**

Bereinsunternehmen, bezweckt unentgeltliche Ausbildung bedürftiger Konfirm. Mädchen evangel. Glaubens zu Dienstmädchen. Leiterin der Anstalt: Schwester Fanny Wagner, Diakonissin, Ammonstr. 28, III, IV. Sprechstunden nur Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, außer Sonntag. Aufnahmen 1. April und 1. Oktober. Vermietungen nur zu diesen Terminen.

**I. Dresdner Fachschule für Schanfenster-Dekoration,**

Otto Ivermoes, vormals Ivermoes & Sanden, Struvestr. 5, III.

**Elisabethschule, Bürgerwiese 10.**

Evangelische Lehr- und Erziehungsanstalt für Töchter höherer Stände  
Vorsteherin: Fräulein Marie Kresschmar. Sprechz. tägl. v. 3—5 Uhr.

**Erziehungs-Anstalt für geistig Zurückgebliebene.**

Direktor: B. Müller, Oppellstr. 44/44 b.

**Franklin College. Bergstr. 21.**

Examinations, by Examining Board for Entrance to the American Universities, in June. Director: John F. Logie M. A. Subjects: Latin, Greek, French, German, Mathematics, all English subjects, Drawing, Chemistry and Physics. Pensionat.

**Koch-, Haushaltungs- und Industrie-Schule für Töchter besserer Stände, Dresden-Blasewitz, Schubertstr. 34 (am Weißen Schloß)**

Praktische wirtschaftliche Ausbildung. — Jährliche Pension mit Unterricht 650 Mk. — Vorsteherin: Amalie Schoel.

**Kochlehranstalt für Damen von Eduard Wels, gr. Blauensteinstr. 27, I.**

Unterricht Wochentags von früh 9 bis Mittags.  
Eintritt jeden 1. und 15. Pension im Hause.  
Sprechzeit 9—3 Uhr.

**Höhere Kochschule und Haushaltungspensionat,**

Lüttichaustr. 9, I. u. II.  
Vorsteherin: Sophie Voigt.

**Dresdner Kunstschule, Lüttichaustr. 26,**

in den neuausgebauten Oberlichtateliers. Tagesklassen: (von 9—1 für Zeichnen und Malen in Oel, Aquarell, Pastell nach dem lebenden Modell, Landschaft u. a., sowie Abendact (v. 5—7) unter Leitung der Herren Oscar Zwintscher, Otto Fritzsche u. Guido Richter. Fachklassen für Radiren: Herr Richter; für Lithographiren, Stillsiren u. Illustriren: Herr Zwintscher; für Modelliren: Herr Ernst Paul. Nachmittagskurse (v. 2—4), sowie vorbereitende Klassen mit Perspektive. Dauer-Ausstellung und Prospekte kostenlos. Anmeldungen daselbst v. 11—1. Aufnahmen jederzeit beim Inhaber u. Leiter: Guido Richter.

**Militär-Vorbereitungs-Institut**

von Direktor Paul Wiener, Moritzstr. 17, II., vom 15. Februar an Bürgerwiese 18, II.

Das Institut bereitet auf das Einjährig-Freiwilligen-Examen Abiturium, sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten mit nachweisbar bestem Erfolge vor.

**Militär-Vorbildungs-Anstalt**

von Prof. C. Rud. Pollak, staatlich konzeffionirt, (mit Pensionat)-Militärvorbereitungs-Anstalt, Marschnerstr. 3, I. 2317. Vorbereitung für das Freiwilligen- und Fähnrichs-Examen, sowie für die oberen Klassen höherer Schulen. Seit 33 Jahren nachweisbar günstigste Erfolge.

**Volks-Koch- und Haushaltungs-Schule des Gemeinnützigen Vereins.**

Vorsitzender des Ausschusses: Stadtrath Fischer.

Der Unterricht wird erteilt:

- a) an schulentlassene Mädchen im Kochen einfacher bürgerlicher Kost, im Waschen, Flickern, Nähen und Plätten an 4 Tagen der Woche. Eintrittsgeld 5 Mk., Kostgeld für den Unterrichtstag 15 Pf.  
b) an Bezirkschülerinnen des letzten Schuljahres ausschließlich im Kochen an 2 Nachmittagen; nur 10 Pf. Kostgeld für den Unterrichtstag.

Beginn der Kurse: Anfang April und Anfang Oktober. — Anmeldungen in der Kanzlei des Gemeinnützigen Vereins, Jüdenhof 5, I.

Hierüber:

Das **Luisenstift**, ein zur Diakonissenanstalt gehöriges Pensionat für Töchter höherer Stände in Niederlöbnitz bei Dresden. Oberin: Fräulein A. Abendroth. Geistlicher: Pastor Wagner.

**R. Vorschulen und Kindergärtnerinnenbildungs-Anstalten.****Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen und Kinderpflegerinnen, Chemnitzstr. 17,**

als „Fröbelstiftung“ durch den Allgem. Erziehungsverein begründet, stellt sich in gesonderten 2 Abteilungen (Kindergärtnerinnen und Kinderpflegerinnen) die Aufgabe, für den erzieherischen Beruf des weiblichen Geschlechts zu wirken und insbesondere Erzieherinnen für Kinder vorschulpflichtigen Alters nach der Fröbel'schen Methode auszubilden. Unbemittelten Schülerinnen wird auf Einreichung eines behördlich unterzeichneten Zeugnisses freier Unterricht gewährt. Für die von auswärts kommenden Schülerinnen (Kindergärtnerinnen) ist ein Pensionat mit der Fröbelstiftung verbunden. Neben den Schülerinnen, die die erzieherische Thätigkeit zum Lebensberufe gewählt, wird auch jungen Mädchen und Frauen gebildeter Stände die Theilnahme am ganzen Kursus, sowie an einzelnen Unterrichtsstunden gewährt. Der Kursus beginnt zu Ostern und ist einjährig. Die Schülerinnen erhalten nach abgelegter Prüfung ein vom königlichen Kommissar unterzeichnetes Abgangszeugniß. Vorstand der Fröbelstiftung: Baroness v. Bülow-Wendhausen, Lüttichaustr. 10, I., Vorsitzende; Fräulein v. Fromberg, Sedanstr. 8, I., Kassirerin; Schulrath Dr. Priezel, Reibigerstr. 50; Pastor von Seydlig-Gerstenberg, Hohenthalpl. 9, I. — Anmeldungen sind zu bewirken bei den Mitgliedern des Vorstands. — Ueber Kindergärtnerinnen und Kinderpflegerinnen (nur Schülerinnen der Fröbelstiftung) erteilt Auskunft: Frau Weiß, Chemnitzstr. 17. Sprechzeit Montag und Donnerstag 11—1 Uhr.

**Volkskindergärten des Allg. Erziehungsvereins.**

Für Friedrichstadt: Friedrichstr. 36 u. Hohenthalpl. 1;  
für die Wilddruffer Vorstadt: Magstr. 9 (Schützenpl. 8).

Mehrere Mitglieder des Allg. Erziehungsvereins bilden eine Kommission, der die spezielle Pflege und Beaufsichtigung der Anstalten obliegt. Vorsitzender: Pastor von Seydlig-Gerstenberg, Hohenthalpl. 9.

Für die Pirnaische Vorstadt und Johannstadt:  
Mathildenstr. 22, pt.

Die Vorsteherchaft besteht aus mehreren Mitgliedern des Allg. Erziehungsvereins. Vorsitzender: Rechtsanwalt Gustav Müller, Strieffenerstr. 9.

Für die Seevorstadt: Chemnitzstr. 17.

Vorsitzende der Kommission: Freifräulein von Bülow-Wendhausen, Lüttichaustr. 10, I.

Für die Leipziger Vorstadt: Moritzburgerstr. 37.

Vorsitzender der Kommission: Schuldirektor Grünner, Uferstr. 5, II.

Für Trachenberge: Döbelnerstr. 8.

Vorsitzender der Kommission: Schuldirektor Werner, Döbelnerstr. 8.

**Kindergarten des Vereins zum Frauenschutz, Georgenstr. 3.**

Bereinsvorsitzende: Frau Generalmajor Bollborn.

Inspektion: Herr Pfarrer Dr. Schmidt, Fräulein Riedel, Fräulein Joh. Klemm. — Leiterin: Fräulein Probst.